



## Umsatz im Geschäftsjahr 2018-2019

### Stabile Umsatzentwicklung und Bestätigung der Profitabilitätsprognose

Der Umsatz der Bonduelle-Gruppe im Geschäftsjahr 2018-2019 liegt mit 2.777,1 Mio. Euro auf Vorjahresniveau und zeigt die Widerstandsfähigkeit des Konzerns in einem fragilen Konsumklima, das mehrere Bereiche betrifft.

Die Übernahme der Marke Del Monte, die in diesem Geschäftsjahr zum Umsatz und zur Rentabilität beigetragen hat, sowie der Erwerb von Verpackungs- und Verarbeitungskapazitäten für das Tiefkühlsegment in den USA und in Russland bestätigen die Fähigkeit der Gruppe, die sich in einem sehr herausfordernden wirtschaftlichen Umfeld bietenden Chancen selektiv zu nutzen.

#### Weltweiter Umsatz

##### Aktivitäten nach Regionen

Konsolidierter Gesamtumsatz (in Mio. Euro)	GJ 2018-2019	GJ 2017-2018	Veränderung gemeldete Zahlen	Veränderung auf vergleichbarer Basis*	4. Quartal 2018-2019	4. Quartal 2017-2018	Veränderung gemeldete Zahlen	Veränderung auf vergleichbarer Basis*
Region Europa	1.297,0	1.290,3	+0,5%	+0,7%	340,9	338,5	+0,7%	+0,8%
Region außerhalb Europas	1.480,1	1.486,3	-0,4%	-3,4%	354,0	344,9	+2,6%	-4,8%
<b>Gesamt</b>	<b>2.777,1</b>	<b>2.776,6</b>	<b>+0,0%</b>	<b>-1,5%</b>	<b>694,9</b>	<b>683,4</b>	<b>+1,7%</b>	<b>-2,0%</b>

##### Verteilung des Umsatzes nach Geschäftssegmenten

Konsolidierter Gesamtumsatz (in Mio. Euro)	GJ 2018-2019	GJ 2017-2018	Veränderung gemeldete Zahlen	Veränderung auf vergleichbarer Basis*	4. Quartal 2018-2019	4. Quartal 2017-2018	Veränderung gemeldete Zahlen	Veränderung auf vergleichbarer Basis*
Konserven	1.023,4	988,0	+3,6%	+1,9%	248,5	234,8	+5,8%	+2,3%
Tiefkühlkost	657,9	622,0	+5,8%	+6,0%	160,4	143,8	+11,6%	+9,0%
Frische Produkte	1.095,8	1.166,6	-6,1%	-8,4%	285,9	304,8	-6,2%	-10,6%
<b>Summe</b>	<b>2.777,1</b>	<b>2.776,6</b>	<b>+0,0%</b>	<b>-1,5%</b>	<b>694,9</b>	<b>683,4</b>	<b>+1,7%</b>	<b>-2,0%</b>

Der Gesamtumsatz zum Ende des Geschäftsjahres (1. Juli 2018 bis 30. Juni 2019) belief sich auf 2.777,1 Mio. Euro und erwies sich damit im Vergleich zum vergangenen Geschäftsjahr als stabil. Die Veränderung ist auf den Beitrag der Geschäftsaktivitäten von Del Monte, die Anfang des Geschäftsjahres erworben wurden (+1,2%), sowie auf den Nettoeffekt der Wechselkurse (+0,3%) zurückzuführen. Das negative Wachstum auf vergleichbarer Basis\* (-1,5%) resultiert vollständig aus der Entwicklung des Segments Frische Produkte in den USA, während die anderen operativen Segmente der Gruppe bei konstantem Konsolidierungskreis

und konstanten Wechselkursen ein Wachstum von +2,8% verzeichneten.

Der Umsatz im 4. Quartal verzeichnete einen Zuwachs von +1,7% bezogen auf die gemeldeten Zahlen und einen Rückgang von -2,0% auf vergleichbarer Basis\*.

### **Region Europa**

Die Region Europa, auf die 47% des Gesamtumsatzes entfallen, verzeichnete im Gesamtjahr ein Wachstum von +0,5% bezogen auf die gemeldeten Zahlen und eine Steigerung von +0,7% auf vergleichbarer Basis\*. Das Wachstum im 4. Quartal betrug +0,7% bezogen auf die gemeldeten Zahlen und +0,8% auf vergleichbarer Basis\*.

Die Einzelhandelsumsätze der Marken Bonduelle und Cassegrain stiegen in den verschiedenen operativen Segmenten – Konserven, Tiefkühlkost, Frische (gebrauchs- und verzehrfertige) Produkte – trotz schwacher Märkte weiter an. Die Gruppe stärkte ihre Marktanteile durch zahlreiche Innovationen – Markteinführungen und gesamteuropäische Aktivitäten – im Bereich der vegetarischen Lebensmittel durch die Kombination von Gemüse, Getreide und Hülsenfrüchten, die in verschiedenen Formen erhältlich und auf unterschiedliche Verbrauchsmomente ausgerichtet sind.

### **Region außerhalb Europas**

Die Region außerhalb Europas, in der 53% des Gesamtumsatzes generiert wird, verzeichnete im Geschäftsjahr 2018-2019 einen Rückgang von -0,4% bezogen auf die gemeldeten Zahlen und eine Reduktion von -3,4% auf vergleichbarer Basis\*.

Diese Veränderung erklärt sich aus der Beschaffungsdiversifizierung eines wichtigen Kunden in Nordamerika im Segment Frische Produkte, die seit dem 2. Quartal dieses Geschäftsjahres durchgeführt wird, sowie aus der Sortimentsbereinigung (Einstellung des Bereichs der geschnittenen Früchte und Reduzierung des Sortiments der verpackten Salate). Die Segmente Konserven und Tiefkühlkost verzeichneten in dieser Region hingegen solide Zuwächse, getragen durch internes Wachstum und die Übernahme der Marke Del Monte in Kanada, die sich erwartungsgemäß entwickelte. Durch den Erwerb des Werks in Lebanon (Pennsylvania, USA) wurden zudem die Verpackungskapazitäten im Segment Tiefkühlprodukte erweitert.

Die Region Eurasien (Russland und andere GUS-Länder) verzeichnete in diesem Geschäftsjahr eine sehr dynamische Geschäftstätigkeit. Hierzu trugen insbesondere einige erfolgreiche Innovationen bei, wie ein Jungmaissortiment, Gemüsezubereitungen im Glas (Investitionen in eine Glaslinie) und Dosenoliven, die bereits im nächsten Geschäftsjahr durch den Erwerb des Werkes in Belgorod (Russland) im Bereich der lokal produzierten Tiefkühlprodukte verstärkt werden sollen.

## **Weitere wichtige Informationen**

### **Erwerb eines Tiefkühlwerks in Russland**

Am 3. Juni 2019 gab die Bonduelle-Gruppe den Erwerb der Anlagen des Tiefkühlgemüseproduzenten LLC SHOCK mit Sitz in Belgorod (Russland) bekannt.

Der Standort befindet sich in einer anerkannten Agrarregion mit gemäßigttem Klima und besonders fruchtbaren Böden (Schwarzerde) und wird die Entwicklung des Segments Tiefkühlprodukte in den genannten Märkten durch eine qualitativ hochwertige Produktion beschleunigen.

Die Anschaffungskosten der Produktionsstätte belaufen sich auf ca. 7 Mio. Euro und bleiben inklusive der zusätzlich anfallenden Investitionskosten überschaubar. Die Anlagen sichern eine Jahresproduktion von 6.000 bis 10.000 Tonnen Tiefkühlgemüse. Rund 50 feste Mitarbeiter werden am Standort beschäftigt sein. Bonduelle wird außerdem mit der lokalen Landwirtschaft zusammenarbeiten, um sein Know-how im Bereich umweltfreundlicher landwirtschaftlicher Anbaumethoden weiterzuentwickeln.

### **Änderung der Aktionärsstruktur von Soléal (Frankreich)**

Bonduelle, die 48% der Aktien an Soléal hält, erwarb im Juli 2019 die Mehrheit der Anteile der an dem Unternehmen beteiligten Genossenschaften Euralis, Maïsador und Vivador. Das 2005 als Joint Venture gegründete Unternehmen Soléal umfasst zwei Verarbeitungsbetriebe für Zuckermais und Gemüse im Südwesten Frankreichs (Labenne und Bordères). Mit diesen Veränderungen sind einige Beschaffungszusagen verbunden, die die langfristige Partnerschaft mit Landwirten stärken und die Wettbewerbsfähigkeit der Gruppe erhöhen werden.

### **Unsicherheiten im Zusammenhang mit Schadenersatzansprüchen**

Eine Veröffentlichung der Gesundheitsbehörden in den USA und Kanada im November 2018 im Zusammenhang mit der Verunreinigung von Kopfsalat durch E.coli-Bakterien führte zu einer vorübergehenden Einstellung der Produktion und des Verkaufs von frischen Salaten und allen damit verbundenen Fertigprodukten. Obwohl diese Erklärung nicht die von Bonduelle in den USA und Kanada hergestellten und verkauften Produkte betraf, verursachte sie bei der Bonduelle-Gruppe einen Margenverlust und zusätzliche Kosten, die auf mehr als 10 Mio. Euro geschätzt werden. Die Umstände dieses Schadens sollten im Fall einer Kontamination zu einer Entschädigungszahlung durch die Versicherung HDI führen. Die HDI hat die Bonduelle-Gruppe jedoch kürzlich über ihre Weigerung informiert, diese Kosten und Verluste zu decken. Aktuell werden diesbezüglich Gespräche geführt, weshalb Unsicherheit über die Höhe des am 30. Juni 2019 zu bilanzierenden Betrags besteht. Die Gruppe behält sich ausdrücklich alle Klagerechte, auch gesetzlicher Art, im Hinblick auf ihre Schadenersatzansprüche vor. In den nachfolgend dargestellten Rentabilitätsaussichten hat die Bonduelle-Gruppe auf der Grundlage ihrer eigenen Analyse und der Einschätzung ihrer Berater die erwartete Kompensation für Margenverluste sowie zusätzliche Kosten abzüglich der damit verbundenen Selbstbeteiligung berücksichtigt.

### **Ausblick**

Die Bonduelle-Gruppe bestätigt ihr Ziel einer stabilen operativen Rentabilität bei konstanten Wechselkursen für das Geschäftsjahr 2018-2019 einschließlich des Ausgleichs für den durch den Kontaminationsschaden entstandenen Verlust (siehe oben).

Im Einzelhandel konnten mit Ausnahme von Frankreich in mehreren Ländern Preiserhöhungen durchgesetzt werden. Diese Anpassung der Verkaufspreise, die immer noch weit unter der Entwicklung der Inflationsraten liegt, und der zunehmende Wettbewerbsdruck sowohl in der Europäischen Union als auch in Nordamerika in Verbindung mit einem sehr schwierigen Erntebeginn aufgrund von Rekordhitzewellen, Dürre und Bewässerungsverboten in einigen Gebieten werden das Geschäftsjahr 2019-2020 beeinträchtigen.

*\* Auf Vergleichsbasis, das heißt bei konstanten Wechselkursen und unverändertem Konsolidierungskreis; Der Umsatz in fremder Währung im betreffenden Zeitraum wird in den Wechselkurs der Vergleichsperiode umgerechnet. Die Auswirkungen von Unternehmenserwerben (oder Kontrollgewinn) oder Desinvestitionen werden wie folgt dargestellt:*

- *Für Unternehmen, die während des aktuellen Zeitraums erworben wurden (oder über die Kontrolle erlangt wurde), sind die seit dem Erwerbszeitpunkt erzielten Umsatzerlöse von der Berechnung des organischen Wachstums ausgenommen.*
- *Für Unternehmen, die im vorangegangenen Geschäftsjahr erworben wurden (oder über die Kontrolle erlangt wurde), sind die in der laufenden Periode bis zum ersten Jahrestag der Akquisition erzielten Umsätze ausgeschlossen.*
- *Für im abgelaufenen Geschäftsjahr veräußerte Geschäftsbereiche (oder über die Kontrolle verloren wurde) sind Umsatzerlöse in der Vergleichsperiode des vorangegangenen Geschäftsjahres bis zum Veräußerungszeitpunkt ausgeschlossen.*
- *Für im laufenden Geschäftsjahr veräußerte Unternehmen (oder über die Kontrolle verloren wurde) sind Umsätze ausgeschlossen, die in dem Zeitraum 12 Monate vor dem Veräußerungszeitpunkt bis zum Ende der Vergleichsperiode des vorangegangenen Geschäftsjahres erzielt wurden.*

*Alternative Leistungsindikatoren: Die Gruppe stellt in ihren Finanzmitteilungen Leistungsindikatoren vor, die nicht durch Rechnungslegungsstandards definiert sind. Die wichtigsten Leistungsindikatoren sind in den Finanzberichten auf [www.bonduelle.com](http://www.bonduelle.com) verfügbar.*

**Kommender Finanztermin:**

- Jahresergebnisse 2018-2019 und Ausblick 2019-2020: 30. September 2019 (vor Börsenschluss)

**Über Bonduelle**

*Die Bonduelle Deutschland GmbH hat ihren Hauptsitz in Reutlingen/Baden-Württemberg. Der Salat- und Gemüsespezialist bietet Vielfalt für jede Gelegenheit: Neben klassischen Gemüsekonserven, der beliebten Goldmais®-Familie und einem breiten Hülsenfrüchte-Sortiment gibt es von Bonduelle auch frische Salate und leckere Suppen aus dem Kühlregal – selbstverständlich alles in bester Markenqualität. Bonduelle erfüllt den Verbraucherwunsch nach einer abwechslungsreichen Ernährung.*

*Bonduelle – Gemüse lecker leicht gemacht.*

**Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten an:**

*Bonduelle Pressestelle, c/o achtung! GmbH, Anna Grobe, Straßenbahnring 3,  
20251 Hamburg, Telefon: 040/450210-715, E-Mail: [bonduelle-presse@achtung.de](mailto:bonduelle-presse@achtung.de)*

*Bonduelle Deutschland GmbH, Marie Wohlleben, Am Heilbrunnen 136/138,  
72766 Reutlingen, Telefon: 07121/1494-517, E-Mail: [marie.wohlleben@bonduelle.com](mailto:marie.wohlleben@bonduelle.com)*